

**Anlage zum Antrag auf Genehmigung zum Züchten von Sittichen und Papageien bzw. zum Handel mit solchen Tieren**

(Name, Vorname des Antragstellers): \_\_\_\_\_

**EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG**

Ich erteile hiermit

als Eigentümer des Gebäudes/Grundstücks \_\_\_\_\_

namens des/der (Name der Organisation) \_\_\_\_\_

mein Einverständnis zur Nutzung des/der

(genaue Bezeichnung des Raumes und seiner Lage) \_\_\_\_\_

im Fall des Auftretens der Psittakose als Quarantänerraum durch oben genannten Antragsteller.

Mir ist bekannt, dass bei Verdacht des Ausbruch bzw. nach Feststellung des Ausbruch der Psittakose

- der Raum der Überwachung bzw. der Sperre nach § 6 bzw. § 8 der Psittakose-Verordnung unterliegt und nur vom Tierbesitzer, seinem Vertreter, den mit der Beaufsichtigung, Wartung und Pflege der Tiere betrauten Personen und Tierärzten betreten werden darf
- der Raum nicht für andere Zwecke verwendet werden darf
- alle nicht leicht zu reinigenden Gegenstände und Einrichtungen zu entfernen sind
- Tiere, Teile von Tieren, Futter und Einstreu sowie sonstige Gegenstände, die mit Papageien und Sittichen oder deren Ausscheidungen in Berührung gekommen sein können, nicht bzw. nur mit Genehmigung der zuständigen Behörde und nur zur unschädlichen Beseitigung nach Anweisung des beamteten Tierarztes entfernt werden dürfen. Selbes gilt für verendete oder getötete Vögel jeder Art.
- der Quarantänerraum nach Abschluß der Behandlung ebenso wie alle anderen kontaminierten Räume zu desinfizieren ist.

\_\_\_\_\_  
(Name, Vorname, Anschrift)

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

\_\_\_\_\_  
(Rechtsstellung, z.B. Vermieter, Vereinsvorstand)